

Protokoll der 54. ordentlichen Generalversammlung des EHC Winterthur vom Samstag, 10. Juni 2017, 08.15 Uhr in der AMAG AG, Winterthur

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Feststellung der Stimmberechtigten / Absolutes Mehr
4. Protokoll der 53. GV vom 3. Juni 2016
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung 2016 / 2017 und Revisorenbericht
7. Festlegung der Mitgliederbeiträge
8. Budget 2017 / 2018
9. Wahl des Vorstandes
 - a) Wahl des Präsidenten
 - b) Wahl des Finanzchefs
 - c) Wahl des Nachwuchschefs
 - d) Übrige Vorstandsmitglieder
 - e) Rechnungsrevisoren
10. Anträge von Mitgliedern oder des Vorstandes
11. Ehrungen
12. Info zu der EHC Winterthur Sport AG
13. Verschiedenes

Vorsitz: Marcel Truninger, Präsident

Protokoll: Ernst Zurbrügg, Aktuar

1. Begrüssung

Präsident Marcel Truninger eröffnet die 54. ordentliche Generalversammlung des EHC Winterthur um 08.15 Uhr und begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste. Speziell willkommen heisst er

- Unsere Ehrenmitglieder Anneliese Sutter und Karl Walter
- Rolf Löhner, designierter Verwaltungspräsident der EHC Winterthur Sport AG
- Alexander Keller, Geschäftsführer EHC Winterthur Sport AG
- Peter Lüthi EHC Kloten
- Max Burger, Revisor

Folgende Personen haben sich entschuldigt:

- Erwin Füllemann, Ehren- und Vorstandsmitglied
- Ernst Fischer, Ehrenmitglied
- Peter Lautenschlager, Revisor
- Massimo Balloi Präsident Römerclub
- Michel Zeiter, Sportchef und Trainer EHC Winterthur
- Thomas Steger, Nachwuchstrainer und Koordinator
- Mitglieder: Walter König, Jason Joss, Allesandro Köppel, Luca Forrer, Claudio Forrer, Sebastian Jonski, Joel Sigg, Kai Lückhof, Tommy Lee Kälin, Lukas Tahlmann, Ricardo Salzmann, Yannis Keller, Nils Odermatt, Seraphin Egger, Yason Zäher, Roland Hofmann, Yvonne + Patrick Schmid, Leonie Kälin

Der Versand der Einladung mit Traktandenliste zur heutigen GV erfolgte anfangs Mai 2017 und somit rechtzeitig mindestens 14 Tage vor der Versammlung.

2. Wahl der Stimmenzähler

Einstimmig wird gewählt Yves Narbel.

3. Feststellung der Stimmberechtigten / Absolutes Mehr

Insgesamt sind 109 Personen anwesend, davon 89 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr beträgt somit 45.

4. Protokoll der 53. GV vom 3. Juni 2016

Das Protokoll der 53. GV vom 3. Juni 2016 wurde von der Clubleitung an ihrer Sitzung vom 11. Juli 2016 genehmigt. Marcel Truninger verdankt das Protokoll dem Verfasser, Ernst Zurbrügg, welches in der Folge einstimmig genehmigt wird. Für Interessierte ist das Protokoll über die Homepage des EHC Winterthur einsehbar.

5. Jahresbericht des Präsidenten

Jahresbericht des Präsidenten

Bereits ist wieder ein Vereinsjahr vorüber. Seit 2 Jahren spielt unsere 1. Mannschaft nun in der NLB. Die beiden Jahre waren für mich sehr intensiv. Die Führung der Sport AG wurde per 1. Mai 2016, mit der Anstellung von Alexander Keller als Geschäftsführer verstärkt. Diese Anstellung hat mich in der letzten Saison sehr stark entlastet.

Waren wir bei meiner Amtsübernahme vor 3 Jahren noch ein richtig gut geführter Hockeyclub in der 1. Liga, so sind wir heute beide zusammen, ein richtiges KMU mit ca. 2.2 Millionen Franken Umsatz.

In unzähligen Verwaltungsrats- und Clubleitungssitzungen konnten meine VR-Kollegen, der Geschäftsführer, meine Clubleitungskollegen und ich, die Geschicke der Sport AG und des Vereins führen.

Dazu kamen in der letzten Saison noch einige Sitzungen, mit dem Thema Nachwuchsverbund „Young Flyers“. Unter der Leitung von Peter Lüthi EHC Kloten, zusammen mit der Präsidentin EHC Bülach und den Präsidenten vom EHC Kloten, EHC Dielsdorf-Niederhasli und meiner Wenigkeit, wurde ein Kooperationsvertrag Young Flyers entworfen.

Erfreulicherweise konnte der Kooperationsvertrag geschichtsträchtig am 11. April 2017, in der Swiss Arena von allen unterschrieben werden. Das Anstossen mit einem Glas Prosecco und feinen Häppchen von Peter's Frau, haben wir uns genüsslich gegönnt.

Mit dem Sportamt Winterthur unter der Leitung von Dave Mischler, konnte Alexander Keller und ich einen neuen 3-Jahresmietvertrag für die Benützung der Zielbau Arena abschliessen. Das Sportamt habe ich auch in der vergangenen Saison sehr professionell und wohlwollend zu Gunsten des EHC Winterthur erlebt.

Über alles gesehen hat mein Job auch in der vergangenen Saison trotz einigem Stress viel Spass und Freude bereitet und war wieder sehr lehrreich für mich. Vor allem der Umgang mit den hohen Erwartungen, der Kritik und Wünsche von Sponsoren, war nicht immer einfach. Trotz allen blieb auch noch etwas Zeit für persönliche Kontakte zu unseren Sponsoren, Spielern, Trainern, Staffmitglieder und auch Zuschauer an den NLB und Nachwuchsspielen übrig.

In der vergangenen Saison hat sich unser Sponsorenclub (der Römerclub) unter der Leitung von Massimo Balloi und seinen Vorstandskollegen, sehr stark für unseren EHC Winterthur eingesetzt und sowohl dem Verein wie der Sport AG einen namhaften Betrag überwiesen.

Neben all diesen Geschäften die eigentlich bis jetzt immer das finanzielle betrafen, wurde ja auch noch Hockey gespielt.

Neben fast allen Heimspielen und mehrere Auswärtspartien unserer 1. Mannschaft, habe ich auch Spiele unserer Nachwuchsmannschaften besucht.

In unserem Nachwuchsbereich unter der sehr professionellen Leitung von unserem langjährigen Nachwuchschef Jürg Wuffli und seinem ganzen Nachwuchsstaff, wurde wieder auf allen Stufen sehr gute Arbeit geleistet. Erfreulicherweise hat es wieder einer unserer eigenen Elitejunioren auf die neue Saison in unserem Fanionteam geschafft.

Die Zusammenarbeit mit dem EHC Kloten Team NLA, hat auch in unserer zweiten Saison NLB gut geklappt. Eine gute Kommunikation zwischen den beiden Clubführungen, Geschäftsleitungen und den beiden Trainer und Sportchefs ist enorm wichtig.

Damit wir unsere Spiele der 1. Mannschaft und alle Nachwuchsspiele, zusammen mit unseren Vereinsanlässen durchführen können, stehen unzählige Fron- und Helferstunden von euch zu buche. Top was von euch geleistet wurde.

Aus meiner Sicht kann gesagt werden, dass der Schritt vom Amateursport, so wie wir es in der 1. Liga vor zwei Jahren noch gelebt und gespielt haben, zum heutigen Zeitpunkt mit unserer NLB Mannschaft und der professionellen Führung und Trainingsstruktur, geschafft ist.

Rückblickend zum abgelaufenen Vereinsjahr, stelle ich wieder fest, dass Spieler, Trainer, Staffmitglieder, Mannschaftsleiterinnen- und Leiter, alle Betreuer, Donatoren, Sponsoren, Römerclubmitglieder, alle Helferinnen- und Helfer, Fans und zuletzt noch das ganze Eishallenteam unter der Leitung von Fritz Morf und Andreas Beeler, sich für die Sport AG und den Verein mit Elan engagiert haben.

Für die tolle Unterstützung in der abgelaufenen Saison bedanke ich mich im Namen des Verwaltungsrates, der Geschäfts- und ganzen Clubleitung des EHC Winterthur herzlichst bei euch.

In euren Sinne „Hopp Winti“

Euer Präsident EHC Winterthur
Marcel Truninger

Nach den Ausführungen von Marcel Truninger berichtet der Nachwuchschef Jürg Wuffli aus seinem Ressort. Als erstes hält Jürg Wuffli fest, dass es eine durchgezogene Saison mit einigen sportlichen Höhenflügen war. Die Klassierungen der einzelnen Mannschaften sehen wie folgt aus:

•Elite B	3. Rang Relegation	(Relegationsrunde)
•Novizen Top	Ostschweizermeister	(Ostschweizermeister)
•Novizen A	4. Rang	(3. Rang)
•Mini A Promo	1. Rang Qualifikation	(3. Rang Qualifikation)
•Mini B	3. Rang	(2. Rang)
•Moskito Top	8. Rang Quali/4. Rang Releg.	(2. Rang Quali/3. Rang Pro.)

•Moskito A	8. Rang	(9. Rang)
•Moskito B	4. Rang	(8. Rang)
•Piccolo	viele Podestplätze; 11.+12. Platz Heimturnier	
•Bambini	viele Podestplätze	
•3. Liga	6. Rang	(7. Rang)
•Veteranen A	2. Rang	(Aufstieg A-Klasse)

Zielerreichung der Leistungsteams:

- Elite B => nicht erreicht
- Novizen Top => Ziel erreicht
- Mini A Promo => teilweise erreicht
- Moskito Top => nicht erreicht

In diesem Zusammenhang weist Jürg Wuffli, Nachwuchschef, auf folgendes Zitat hin: «Es gibt keine Garantie, dass man das Ziel zu einer bestimmten Zeit erreicht. Aber es gibt die Garantie, dass man Ziele, die man sich nie gesteckt hat, nie erreicht!» (David McNally, Kanada, Politikwissenschaftler)

Anschliessend leitet er über zur bevorstehenden Saison 2017 / 2018, welche mit ca. 203 Spieler/innen in Angriff genommen wird und Kosten von ca. Fr. 443'600.-- (Fr. 414'000.--) vorsieht, d.h. somit wird pro Spieler ca. CHF Fr. 2'182.-- aufgewendet.

Als Ziele für die kommende Saison nennt er:

- Breitgefächerte Ausbildung in allen Kategorien sowohl im Sommer wie auch im Winter durch gut ausgebildete Trainer (den Spieler jederzeit weiterbringen).
- Angebot des stufenübergreifenden Einsatzes im Trainings- und Spielbetrieb. Massgebend ist das Leistungsvermögen und nicht ausschliesslich der Jahrgang. Jede/r lizenzierte Spieler/in erhält seinem/ihrem Leistungsvermögen entsprechende Spielmöglichkeiten (Qualität vor Quantität).
- Mit möglichst vielen Teams an der Spitze der jeweiligen Leistungsstufe spielen; innerhalb dieser Stufen in jeder Klasse (Top – A – B) mit einem Team vertreten sein. Mittelfristig wieder eine zweite Juniorenmannschaft anbieten.
- Erfassen einer möglichst grossen Basis von Spielerinnen und Spielern in den jüngsten Jahrgängen (Hockeyschule / J+S-Kinderprogramm) weiter ausbauen.
- Start und Vertiefung der Zusammenarbeit im Verbund Young Flyers ausbauen.

Am Schluss seiner Ausführungen dankt Jürg Wuffli all seinen Trainer/innen, Helfer/innen usw. für den enormen Einsatz, den sie alle während der vergangenen Saison geleistet haben.

Nachdem zu den zwei vorangehenden Berichten keine weiteren Fragen gestellt werden, wird zur Abstimmung geschritten:

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig angenommen, derjenige des Nachwuchschefs ist Bestandteil des Jahresberichtes des Präsidenten und muss

durch die Generalversammlung nicht abgenommen werden. Er wird jedoch von der Versammlung mit grossem Applaus verdankt.

6. Jahresrechnung 2016 / 2017 und Revisorenbericht

Finanzchef Christian Etter erläutert die Erfolgsrechnung, die Bilanz sowie einen Vergleich Erfolgsrechnung/Budget. Die Erfolgsrechnung weist einen Gewinn von Fr. 40'900.-- aus. Budgetiert waren Fr. 45'320.--.

Ertrag

- Es sind mehr Mitgliederbeiträge überwiesen worden als budgetiert.
- J+S Entschädigungen und der Beitrag Kantonalen Verband, vielen höher als erwartet.
- Vorstandsentscheid einer Überweisung von Fr. 30'000.--, an die EHC Winterthur Sport AG, zwecks Verminderung des Verlustes der EHC Winterthur Sport AG aus der Saison 2016/2017.
- Erträge aus den Anlässen Skateathon (Fr. 92'000.--), Albanifest und Seemer Dorfet betragen knapp Fr. 100'000.--.
- Der Mehrertrag gegenüber dem Budget beträgt Fr. 17'000.--.

Aufwand

- Überschreitung des Budgets im Bereich Nachwuchs in der Höhe von Fr. 27'000.--; v.a. Schiedsrichterkosten plus Fr. 10'000.--, Spesen Nachwuchshilfstrainer plus Fr. 8'000.--, Materialkosten plus Fr. 7'000.--.
- Der finanzielle Aufwand für die Elite B fiel infolge nicht Erreichen der Playoffs tiefer als budgetiert aus.

Nachdem unser Finanzchef Christian Etter auf die von einigen Anwesenden gestellten Fragen ausführliche Auskunft gibt, trägt Max Burger, der die Jahresrechnung zusammen mit Peter Lautenschlager revidiert hat, den durch sie verfassten Revisorenbericht vor. Obwohl sich die Vereinsschuld aufgrund des diesjährigen Gewinnes verringert hat, sind die finanziellen Sanierungsmassnahmen unbedingt weiterzuführen. Durch diese Massnahmen soll die Vereinsschuld abgebaut bzw. ein ausreichendes Eigenkapitalpolster aufgebaut werden. Die Revisoren Max Burger und Peter Lautenschlager empfehlen, trotz der erwähnten Einschränkungen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Jahresgewinn von Fr. 40'924.31 und einer Vereinsschuld von Fr. 64'941.60 zu genehmigen. Max Burger dankt Christian Etter und Lotti Wehrli für die saubere Arbeit in der vergangenen Saison 2016/2017. Der Antrag der Revisoren auf Annahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an den Vorstand wird ohne Gegenstimme angenommen.

7. Festlegung Mitgliederbeiträge 2017 / 2018

Die unveränderten Mitgliederbeiträge werden von der Generalversammlung genehmigt. Sie betragen für die Saison 2017 / 2018:

- **Aktivmitglieder**
 - 2. Mannschaft Fr. 600.--
 - Senioren, Veteranen Fr. 600.--
- **Nachwuchs**
 - Alle Stufen Fr. 600.--
- **Sonstige**
 - Passivmitglieder Fr. 75.--
 - Fördermitglieder Fr. 500.--

- | | |
|---------------------------|--------------|
| Ehren- und Freimitglieder | beitragsfrei |
| • Lizenzkosten | Fr. 50.-- |

8. Budget 2017 / 2018

Finanzchef Christian Etter präsentiert das Budget und erläutert verschiedene Aufwand- und Ertragspositionen. Das Budget sieht einen Aufwand von Fr. 497'000.-- und einen Ertrag von Fr. 528'000.-- vor, was ein Gewinn von Fr. 31'000.-- ergibt. Durch die auf die Saison 2015/2016 erfolgte Ausgliederung der 1. Mannschaft in die EHC Winterthur Sport AG ist die Erstellung des Budgets viel einfacher planbar.

Die Budgetpositionen entsprechen in etwa denjenigen des Vorjahres. Es sind keine finanziellen Überraschungen zu erwarten. Ab der kommenden Saison 2017/2018 wird nebst der 2. Mannschaft und den Veteranen neu auch eine Seniorenmannschaft spielen.

Nach Beantwortung einzelner Fragen der Anwesenden durch unseren Finanzchef wird das Budget einstimmig genehmigt.

9. Wahl des Vorstandes

- a) Wahl des Präsidenten
- b) Wahl des Finanzchefs
- c) Wahl des Nachwuchschefs
- d) Übrige Vorstandsmitglieder
- e) Rechnungsrevisoren

Der Präsident Marcel Truninger stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und wird von der Generalversammlung einstimmig gewählt. Christian Etter ist weiterhin bereit als Finanzchef in der Clubleitung mitzuwirken und wird von der Generalversammlung einstimmig gewählt. Jürg Wuffli erklärt sich bereit die Aufgabe als Nachwuchschef für ein weiteres Jahr zu übernehmen und wird von der Generalversammlung einstimmig gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder wie Erwin Füllemann, Ernst Zurbrügg, Marcel Jäggi, Thomas Ogi und Peter Menzer stellen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung und werden von der Generalversammlung in Globo einstimmig gewählt.

Unsere Revisoren Peter Lautenschlager und Max Burger werden von der Generalversammlung für ein weiteres Jahr gewählt.

10. Anträge von Mitgliedern oder des Vorstandes

Es liegen keine Anträge von Mitgliedern oder des Vorstandes vor.

11. Ehrungen

In diesem Jahr sind keine Ehrungen zu verzeichnen.

12. Info zu der EHC Winterthur Sport AG

- Die 1. Mannschaft hat die Saison 2016 / 2017 in der NLB auf dem 9. Platz abgeschlossen.
- Per 1. Juni 2016 hat unser Trainer und Sportchef Michel Zeiter sein Arbeitspensum bei uns in der EHC Winterthur Sport AG begonnen.

- Aus 48 Spielen konnte die 1. Mannschaft 14 Siege verbuchen. Aus der ganzen Saison resultierten 46 Punkte. Am Schluss der Saison 2016 / 2017 fehlten zum 8. Platz 11 Punkte.
- Mit herzlichem Applaus verdanken die Anwesenden der Generalversammlung die gute Arbeit von Michel Zeiter in der Saison 2016 / 2017.
- Leider ist die finanzielle Situation in der EHC Winterthur Sport AG aber auch nach der 2. Saison NLB sehr angespannt. Auf der Marketingseite konnte das Budget sogar überschritten werden. Hingegen bei den Match- und Cateringeinnahmen resultierte ein Loch von über Fr.130'000.-- gegenüber den budgetierten Einnahmen.
- Es ist nun die Aufgabe des Verwaltungsrates der EHC Winterthur Sport AG neben vielen andern Aufgaben Massnahmen zur Erhöhung der Zuschauerzahlen in der kommenden Saison zu treffen.
- Wechsel im Verwaltungsrat der EHC Winterthur Sport AG:
Anlässlich der Aktionärsversammlung vom 29. Juni 2017 werden die bisherigen Verwaltungsmitglieder Marcel Truninger (Verwaltungsratspräsident) und Christian Etter (Finanzchef) aus dem Verwaltungsrat austreten.
- Neu wird Rolf Löhner als Verwaltungsratspräsident und Jean-Marc Bovet mit dem bisherigen Vizepräsidenten Rocco Leone, vorbehältlich der Zustimmung der Aktionäre an der Aktionärsversammlung vom 29. Juni 2017, die Führung in der EHC Winterthur Sport AG übernehmen.

- Geschäftsstelle: Grüzefeldstrasse 30, 8400 Winterthur
- Geschäftsleiter: Alexander Keller
- Sekretariat: Yvonne Schmid
- Komm. / Medien: Michael Weber
- Sportchef: Michel Zeiter
- Headcoach: Michel Zeiter
- Coach-Assistent: Vakant
- Torhütertrainer: Christian „Hitsch“ Matthys
- Materialwart: Carlo Marinaccio
- Betreuer: Davide Trabucco
- Masseur: Walter Egli

Ein herzliches Dankeschön, allen Nachwuchseltern, die unsere EHC Winterthur Sport AG und die 1. Mannschaft an einem unserer Getränkestände wie die Slapshotbar und unseren bekannten Glühweinstand in Fronarbeit unterstützt haben!

13. Verschiedenes

Young Flyers

Am 11. April 2017, wurde in der Swiss Arena Hockeygeschichte geschrieben. Unter der Leitung von Peter Lüthi, EHC Kloten, wurde von den Vereinen EHC Kloten, EHC Winterthur, EHC Bülach und EHC Dielsdorf der Kooperationsvertrag durch die anwesenden Präsidentin und Präsidenten unterzeichnet. Ab der Saison 2017/2018

werden die 4 beteiligten Vereine in einem Nachwuchsverbund auftreten. Mehr dazu im nachfolgenden Eltern-Infomorgen des EHCW-Nachwuchses.

Zum Schluss der Versammlung weist der Vorsitzende auf folgende Anlässe hin:

Albanifest Freitag, 30. Juni bis Sonntag, 2. Juli 2017

Seemer Dorfet 2017 1. bis 3. September 2017

Skateathon und Swiss Ice Hockey Day
Sonntag, 5. November 2017
9. Eisfest / Skateathon & 6. Swiss Ice Hockey Day

33. Internationales Piccoloturnier EHCW
Zielbau Arena
29. + 30. Dezember 2017
Teilnehmer 12 Mannschaften aus dem In- und Ausland
Turnier um den Römerclub-Pokal
Hauptpatronat: Römerclub Winterthur

Ein grosses Dankeschön an alle, die unseren Verein jede Saison auf's Neue unterstützen! Herzlichen Dank für die GV-Teilnahme.

Besuchen und unterstützen Sie uns in der Zielbau Arena
Wir freuen uns auf die Saison 2017 / 2018

Um 09.20 Uhr schliesst der Präsident die 54. ordentliche Generalversammlung, dankt allen Teilnehmenden für ihr Interesse und wünscht allen einen guten Heimweg.

Winterthur, 3. Juli 2017

Der Präsident



Marcel Truninger

Der Protokollführer



Ernst Zurbrugg